

Mietvertrag Blasio



Vertragsparteien

Vermieterin:

Schwimmbad-Genossenschaft Veltheim vertreten durch:

Betriebsleitung Schwimmbad Wolfensberg

Matteo + Sigi Taormina, Rütihofstr. 15, 8400 Winterthur ☎ 052 212 55 92 📠 052 212 55 02

MieterIn:

Verein, Gruppe:

verantwortliche Person Name: Vorname:

Strasse: Wohnort:

Telefon P/G: Geb. Dat.:

Mietdauer

Datum: ab bis um Uhr zurückbringen

Objekt

Röhrenmatte 6,5 m x 4,5 m x 1 m

Pyramide 7,3 m x 7,3 m x 4 m

Mietpreis

für Private und Vereine

Firmen

Spielpyramide Fr. 250.- + Depot Fr. 100.-

Fr. 350.- + Depot Fr. 100.-

Röhrenmatte Fr. 250.- + Depot Fr. 100.-

Fr. 350.- + Depot Fr. 100.-

Die Ausleihgebühr und das Depot muss vor dem Einsatz bezahlt werden. Das Aufblas- und Druckausgleichsgerät ist im Preis inbegriffen.

Wird die Spielpyramide oder die Röhrenmatte für einen Anlass auf dem Schwimmbad-Areal gemietet (z.B. Geburtstagsfest im Gartenspielhaus) beträgt der Mietpreis pro Spielgerät Fr. 50.- + Depot Fr. 100.

Allgemeine Miet- und Ausleihbedingungen

Die Blasio-Spielpyramide wiegt ca. 60 kg und die Blasio-Röhrenmatte ca. 25 kg. Die Pyramide muss von mind. 2 Personen getragen werden und hat nur in einem Kombi-Auto Platz. Beide werden mit elektrischem Blase- und Ausgleichsgerät vermietet. Ein Stromanschluss von 220 V ist erforderlich. Die Blasio-Objekte müssen im Schwimmbad Wolfensberg geholt und in trockenem, gereinigtem sowie gemäss Anleitung zusammengelegtem Zustand wieder abgegeben werden. Ein Mehraufwand unsererseits wird mit dem Depot verrechnet.

Haftung:

Die MieterIn haftet vollumfänglich für alle Schäden am Spielmaterial und den elektrischen Geräten, die durch unsachgemässes Betreiben und Handhaben, auch durch Drittpersonen und Tiere, entstehen.

Versicherung:

Unfall- und Haftpflichtversicherung sind Sache der MieterIn. Die Vermieterin lehnt jegliche Haftansprüche, die an sie gestellt werden, ab.

Aufstellen:

Luftleeren Blasio in Position tragen, nicht schleifen !!! Entrollen und erst aufblasen, wenn keine Verwicklungen resp. Kreuzungen mehr bestehen.

Im Freien: Am Besten auf trockenem, flachen Boden (Wiese oder Sand) aufblasen. Auf hartem, rauhen Boden (Asphalt, Beton) unbedingt mitgelieferte Unterlagen benützen. Bei Hartbelag Matten rund herum legen, Verletzungsgefahr.

In der Halle: Matten rund um den Blasio legen, Verletzungsgefahr.

Benützung:

Blasio nur barfuss und bei trockenem Wetter benützen! Uhren, Brillen, Schmuck etc. abziehen, sie können Spielende verletzen oder die Objekte beschädigen. Genügend Abstand zu Hindernissen halten (Wände, Velos, Kinderwägen, Bäume etc.) Während des ganzen Spielvergnügens müssen Kinder beaufsichtigt werden. Auch dann können Verletzungen vorkommen, Apotheke und Eis bereit halten. Blasio darf nicht im Wasser eingesetzt werden. Solange die elektrischen Geräte in Betrieb sind müssen sie überwacht werden und dürfen auf keinem Fall mit Regen- oder Spritzwasser in Berührung kommen!

HITACHI- Blasegerät:

Schraubverschluss mit dem am Blasegerät befestigten Schlüssel öffnen. Gebläsestutzen in das geöffnete Ventil stecken und mit dem Bajonett-Verschluss am Gebläse fixieren. Zum **Aufblasen vorn**, zum **Absaugen seitwärts** einrasten. Die Objekte können teilweise oder prall gefüllt werden, dürfen aber nicht zu hart aufgepumpt werden. Der Druck muss dem Gewicht der BenutzerInnen und der Sonneneinstrahlung angepasst werden. Bei starker Sonneneinstrahlung dehnt sich die Luft im Objekt schnell aus. **Achtung es besteht die Gefahr des Platzens!** Unbedingt sofort Luft ablassen. Um den Blasio zu schonen immer den Ventildeckel mit Loch einsetzen. Beim Aufblasen ständig kontrollieren, Überfüllung führt auch hier zum Platzen. Beim Zusammenlegen Gebläse eingeschaltet lassen, bis das Paket handlich „klein“ ist und keine Luft mehr drinnen ist. Ventildeckel zuschrauben und Gebläse abstellen.

Ausgleichsgerät:

Während dem Spielbetrieb wird der Druck im Blasio mit dem Ausgleichsgerät aufrecht erhalten. Es wird mittels eingeführtem Schlauchs ständig in Betrieb gelassen (Verbrauch max. 200 W). Zum Absaugen muss der Ventilverbindungs-schlauch wieder entfernt und die Ventile verschlossen werden.

Die Nichtbeachtung dieser allgemeinen Anweisungen kann zu Unfällen und Materialbeschädigung führen. Beides geht zu Lasten der MieterIn!

1. Hiermit erklärt sich die MieterIn mit dem Mietvertrag einverstanden und bestätigt die allgemeinen Miet- und Ausleihbedingungen zur Kenntnis genommen zu haben. Ebenfalls wurde das Spielmaterial inkl. elektrischen Geräten in einwandfreiem Zustand übernommen.

Winterthur,

Unterschrift:

2. Die Vermieterin bestätigt, die Miete von Fr. und das Depot von Fr. 100.- erhalten zu haben.

Winterthur,

Unterschrift:

Bemerkung: